

Laudatio anlässlich der Verleihung der Verdienstmedaille der
Stadt Dingolfing an Herrn **Kurt Eben**

Sehr geehrter Herr Eben,

der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 18. Dezember 2008 beschlossen, Ihnen die

Verdienstmedaille

der Stadt Dingolfing für Ihre Verdienste um die Stadt Dingolfing zu verleihen.

Der größte Skiclub des gesamten Bundesgebietes ist nicht in den Alpen oder einem Mittelgebirge sondern im Dingolfinger Flach- und Hügelland zu Hause. Mehr als 5000 Mitglieder kennzeichnen dabei unsere Stadt wohl auch als Stadt der Skifahrer und Wintersportbegeisterten.

Dabei liegt es sicherlich eher nicht in den Genen und Erbanlagen der Dingolfinger, dass diese Begeisterung seit Jahrzehnten anhält. Es ist die Folge langjähriger intensiver, engagierter und hochqualifizierter Arbeit. Eine Arbeit, die auf zahlreiche Schultern verteilt ist, die aber von Wenigen entworfen, angeführt und verantwortet wird. Zwei Namen stehen daher in der ersten Reihe dieser Verantwortlichen für den riesigen Erfolg des Skiclubs in Dingolfing: Hans Brennsteiner und Kurt Eben.

Diese Laudatio lässt nur den Raum, zusammenfassend diese Arbeit zu beschreiben. Nachwuchsarbeit beginnt immer mit der Arbeit mit unseren Kindern und unserer Jugend. Der Skiclub hat daher bereits früh Skikurse für Kinder im Bayerischen Wald organisiert und den Jugendlichen immer Angebote zur Weiterentwicklung im Sport gemacht. Zahlreiche Kurse und Lehrgänge wurden und werden dazu angeboten. Dabei werden die dem Verein anvertrauten Kinder und Jugendlichen mit Bussen von zuhause abgeholt, den ganzen Tag betreut und am

Abend wieder wohlbehalten zuhause bei den Eltern abgegeben. Eine hohe Verantwortung, die allein dadurch wahrgenommen wird.

Um dieser Verantwortung nachzukommen, werden intensiv Leute ausgebildet und qualifiziert. So verfügt der Verein über mehr als 140 ausgebildete Ski- und Snowboardlehrer und Übungsleiter, die diese Arbeit leisten. Ehrenamtlich wohlgemerkt!

Gerade die letzten Wochen haben deutlich gemacht, dass dabei ein ganz besonderes Augenmerk auf die Sicherheit der Übungsleiter und Kursteilnehmer gelegt werden muss. Die Verantwortlichen des Skiclubs haben dies schon früh erkannt und diese Erkenntnisse in der Ausbildung der Übungsleiter umgesetzt, aber auch für alle Skibegeisterten zur Vorbereitung auf die Wintersaison die Skigymnastik organisiert.

Wenn ich vorher die Zahl der Übungsleiter des Vereins genannt habe, dann wird deutlich, dass ein Betrieb mit 140 Mitarbeitern einer engagierten und professionellen Führung bedarf. Der Skiclub hat diese Führung zweifelsohne seit Jahrzehnten. Diese Führungsaufgabe wurde aber immer von ehrenamtlichen Sportbegeisterten erbracht. Es sind dies Leistungen, die unbezahlbar sind, aber gerade wegen ihrer Ehrenamtlichkeit vielen Kindern und Jugendlichen den Weg zur sinnvollen Freizeitgestaltung gewiesen haben.

Selbstverständlich gibt es heute viele hauptberuflich betriebene und geführte Skischulen. Viele Eltern haben aber nicht die Möglichkeit, diese für ihre Kinder zu belegen. Das ehrenamtliche Moment der Vereinsarbeit gleicht dies aus, die Qualität der Arbeit steht keinesfalls hinter diesen professionellen Schulen zurück. Es ist daher wichtig, dass diese gesellschaftliche Leistung eine angemessene Würdigung erfährt.

Wenn Kurt Eben heuer 25 Jahre als Vorstand des Skiclubs tätig ist, dann ist dies ein ausgezeichnete Anlass dazu. Für Außenstehende ist dabei nicht immer klar, welche Leistung dabei erbracht wurde. Ich habe daher versucht, diese Arbeit kurz zu skizzieren und zu beschreiben.

Wir haben großen Respekt vor der Leistung, die Kurt Eben in diesem Vierteljahrhundert erbracht hat. Dieser Respekt und der Dank der Stadt Dingolfing wird zum Ausdruck gebracht durch die Verleihung der Verdienstmedaille unserer Stadt.

Danke für die geleistete Arbeit, danke für Ihren Einsatz und herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung.